

Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn
für das Land Baden-Württemberg
Herrn Thorsten Krenz
Deutsche Bahn AG
Presselstraße 17
70191 Stuttgart

Sehr geehrter Herr Krenz,

ich möchte Bezug nehmen auf mein Schreiben vom 10. Dezember 2021. Vor knapp drei Monaten habe ich mich an Sie gewandt wegen der Baumaßnahmen an der Neckar-Alb-Bahn zwischen Tübingen und Reutlingen und die damit verbundenen Streckensperrungen. Bisher habe ich auf dieses Schreiben keine Antwort erhalten. Ich lege Ihnen das Schreiben daher als Anlage bei.

Ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Sie mir noch eine Antwort auf mein Anliegen vom Dezember zukommen lassen würden – zumal die Bahnreisenden auch in diesem Jahr mit zwei großen Sperrungen auf der Strecke Tübingen-Stuttgart konfrontiert sein werden.

Im Hinblick auf die angekündigten Bauarbeiten im April und im Herbst und die dadurch bedingten Sperrungen auf der Strecke Tübingen-Nürtingen möchte ich zudem meine Bitte erneuern, den Schienenersatzverkehr besser aufzustellen als im letzten Jahr. Wie bereits in meinem Schreiben vom Dezember ausgeführt, waren die eingesetzten SEV-Busse nicht nur sehr lange unterwegs, sondern auch überfüllt. Es würde mich und sicherlich auch alle Fahrgäste sehr freuen, wenn hier mit den Erfahrungen des letzten Winters bessere Bedingungen geschaffen werden könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Boris Palmer
Oberbürgermeister

Anlage